



# Stadionzeitung **Offensiv!**

[www.hagener-sv.de](http://www.hagener-sv.de)

Saison 2023/24 · Ausgabe #7



**WEITER RICHTUNG KLASSENERHALT**

Foto: Domenić Schlinge

24. Spieltag

Sportzentrum Hagen a.T.W.

## Hagener SV - SF Lechtingen

Sonntag, 24. März 2024, 15.00 Uhr

**WENN**

schnelle Hilfe

gefragt ist,

**DANN**

fragen Sie uns!



Plogmann &  
Schliehe-Diecks OHG  
Am Kirchplatz 1A  
49170 Hagen am Teutoburger Wald  
Tel: 05401 897910  
hagen@vgh.de

 Finanzgruppe

**VGH**   
fair versichert

Hallo liebe Fußballfreunde ,

Herzlich Willkommen zum nächsten Heimspiel, der Gegner am Sonntag sind die Sportfreunde aus Lechtingen.

Das letzte Heimspiel gegen den TSV Venne haben wir leider verloren, aber am letzten Mittwoch beim Heimspiel gegen den OSC konnten wir mit einem Sieg weitere Punkte für das Ziel Klassenerhalt sammeln. An ungewohnter Stelle, in Niedermark, hatten wir große Probleme in der ersten Halbzeit und konnten aufgrund einer Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit einen wichtigen Sieg erzielen. Danke nochmal in Richtung Niedermark, dass wir ausnahmsweise zum Stern ausweichen durften.

Wir sind nun mit 26 Punkten ordentlich platziert und haben uns mit 13 Punkten Unterschied ein gutes Polster aufgebaut. Trotzdem wollen und müssen wir weiterhin fleißig sein und jeden Punkt auf unserer Habenseite verbuchen.

Unser nächster Gegner, die Lechtinger mit Trainer Lars Schiersand, mussten am letzten Wochenende eine unerwartete Niederlage gegen den SC Türkgücü hinnehmen, spielen aber ansonsten eine starke Serie (Tabellenplatz 6) und haben uns im Hinspiel gezeigt, warum sie zurecht ins obere Drittel der Liga gehören.



Foto: Alexander Holtmeyer

### Benjamin Deuper (43)

Für uns geht es darum unsere Entwicklung weiter voranzutreiben und daher freuen wir uns auf den Leistungsvergleich mit einer festen Größe der Bezirksliga. In diesem Sinne wünsche ich allen ein interessantes und spannendes Heimspiel.

Mit freundlichen Grüßen  
Benni Deuper

## Niederlage gegen Venne

Bei kühlem, aber trockenem Wetter starten die Heimspielwochen des HSV. Erster Gegner ist der TSV Venne. Die Mannschaft aus dem Norden belegt vor der Partie den 5. Tabellenplatz, wodurch nach unten sowie nach ganz oben wohl nicht mehr viel gehen sollte. Venne startete ebenfalls mit einem ungefährdeten 3-1 Sieg gegen Türkzügü Osnabrück nach der Winterpause. Nachdem dieser Sieg dem Team um Benni Deuper geschmeckt hat, sollten die Punkte heute im Kirschdorf bleiben. Dazu stellt das Trainerteam im Vergleich zur Vorwoche etwas um und schickt folgende Mannschaft auf den Rasenplatz: Ksionzek – C. Rethmann, Holtmeyer, Friedrich, Kampe – Lücke, Frauenheim – L. Draws (C), J. Draws, H. Rethmann – Holkenbrink.



Foto: L. Meyer

Das Spiel beginnt anders als erhofft. Bereits in der vierten Spielminute gehen die Gäste in Führung. Nach dem ersten Eckball des Spiels herrscht Unruhe im eigenen Strafraum. Hagens Defensive bekommt kein Druck auf die Venner, die nach 2-3 Pässen das Ding in die Maschen knallen.

Die kalte Dusche für das Heimteam. In der Folge sind es weiter die Gäste, die Zweikämpfe und Spiel bestimmen. In der 13. Minute erneuter Jubel der in weiß auflaufenden Venner. Stürmer Malungu setzt sich durch und bringt das Leder vor das Tor. Ksionzek flückt den Ball herunter, hat aber erst im Nachfassen die Hand drauf. In genau jenem Moment schießt ein Venner Angreifer den Ball ins Tor. Korrekterweise pfeift der Schiedsrichter die Szene ab.

Kurioserweise jubeln die Venner nur wenige Minuten später zum dritten Mal. Doch auch in diesem Fall hält die Freude nur kurz an. Ein Einwurf der Gäste wird vor das Tor verlängert. Dort köpft Vennes Offensivmann den Ball in den Winkel. Es folgt der Foulpfeiff eines vom Seitenrand zu beurteilen normalen Zweikampfes. Der Schiedsrichter steht aber besser und entscheidet somit natürlich völlig richtig auf Schubser gegen C. Rethmann.

Nach 20 gespielten Minuten kommt auch das Heimteam besser in die Partie. Es folgen einige Freistöße aus dem Halbfeld

# Ihr Partner vor Ort!



Mineralöle  
Transporte  
Baggerbetrieb  
Containerdienst

Höhenweg 1  
Tel.: 05401/36850  
Hagen a.T.W.

## Bensmann + Sohn

Entsorgungsfachbetrieb



DBV

### Ihr Partner im Südkreis Osnabrück

Versicherung | Vorsorge | **Spezialist für Beamt\*innen**



# Jens Luttmann

sowie die ein oder andere Ecke, die jedoch allesamt ungefährlich bleiben.

Kurz vor der Halbzeit geht es dann nochmal hin und her. Auf Hagener Seite ist es Holkenbrink, für die Gäste dessen ehemaliger Mannschaftskollege Malungu, die jeweils in letzter Sekunde gestoppt werden.

Die zweite Halbzeit gestaltet sich von Beginn an ausgeglichener. Die erste Chance geht an die Gäste. Der schnelle Stürmer Holm nimmt Fahrt auf, stellt mit seinem Abschluss Ksionzek aber vor keine großen Schwierigkeiten.

In der 69. Minute die gute Gelegenheit zum Ausgleich. Der kurz zuvor eingewechselte Meemann kommt in der Box zum Abschluss, platziert den Schuss jedoch zu zentral.

Quasi im Gegenzug treiben die Gäste den Ball durch das Mittelfeld und stecken den Ball in die Spitze. Bei der Ballannahme erfolgt ein Foulspiel. Alle Hagener und auch der Linienrichter haben zuvor eine Abseitsposition gesehen. Der Schiedsrichter bleibt aber bei seiner Entscheidung und gibt den Freistoß aus knapp 25 Metern. Vennes Innenverteidiger sagt Danke und verwandelt wunderschön in den Winkel. Als sollte dies noch nicht genug sein, wird auch der nächste Freistoß, diesmal aus knapp 40 Metern, wieder brandgefährlich und landet am Querbalken.

Danach folgen 20 Minuten mit intensiveren Zweikämpfen, die die ein

oder andere Gelbe Karte mit sich bringen. Die Chancen bleiben zunächst aus, die Niederlage scheint besiegelt.

In der Schlussphase der Partie kommt es dann nochmal zu zwei Hochkarättern für das Heimteam. H. Rethmann kann sich im Strafraum drehen, den Ball aber nur am Innenpfosten platzieren.

Direkt im Anschluss ist es Rottmann, der den Ball rechts am Tor vorbeizieht. Auch hier schallt es kreativ *"1, 2, 3 und wiederum vorbei"* aus den biergetränkten Kehlen der Gästefans.

Somit bleibt es bei der Niederlage. Insbesondere in der zweiten Halbzeit begegnet man den Gästen auf Augenhöhe. Selbst ausgelassene Chancen und zwei Standardsituationen entscheiden heute das Spiel.

Bereits am Mittwoch folgte das wichtige Duell gegen den Osnabrücker SC, ehe das Wochenende der Erholung diene. Wenn ihr diesen Bericht in euren Händen haltet, ist es an der Zeit für das dritte Heimspiel in Folge, wenn die Sportfreunde aus Lechtingen zu Gast sind.

Sportliche Grüße,  
Jannis

**GBT Bücher GmbH**  
 Moderne Textillogistik mit Familientradition

Faltenfrei und termingerecht –  
 Ihr Partner für Textillogistik



Seit mehr als 30 Jahren begleiten wir die Bekleidungsindustrie und bieten: Textilaufbereitung, Lagerlogistik/IT-Lösungen, Qualitätssicherung nach AQL und Näherei. Sie haben Interesse an logistischen Abläufen und ein Gespür für Bekleidung? Bewerben Sie sich bei uns. Wir bieten Verantwortung, familienfreundliche Arbeitszeiten und flexible Arbeitszeitmodelle.

GBT Bücher GmbH · Osnabrücker Straße 33c · 49170 Hagen a.T.W.  
 Telefon 05401 / 84 29 820 · info@gbt-buecher.de · www.gbt-buecher.de



- Pelletheizungen
- Photovoltaik
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Badinstallation
- effiziente Kälte- und Klimaanlage



**H. Schade**

**Inh. Jens Schade**

Im Siek 5a · 49170 Hagen a.T.W.

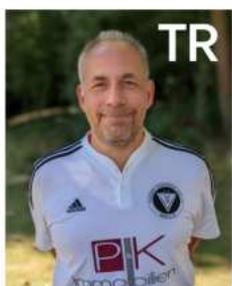
Tel. (05401) 83 78 00

Fax (05401) 83 78 01

www.heinrich-schade.de

mail@heinrich-schade.de





### Wichtiger („Heim“-)Sieg

Unter ungewohnten Gegebenheiten begrüßten wir zum 23. Spieltag die Gäste des Osnabrücker SC nicht wie gewohnt auf heimischem Geläuf, sondern aufgrund der Arbeiten am eigenen Kunstrasen zum Flutlichtspiel auf dem Platz der Spvg. Niedermark im Stern. An dieser Stelle schon mal ein großes Dankeschön an den Nachbarverein, der für die Umbauphase Trainings- und nun auch erstmals Spielfläche inkl. Kabinen zur Verfügung stellt.

Nach der bitteren Niederlage am vergangenen Sonntag gegen Venne baute Trainer Deuper die Mannschaft leicht um. Til Engelmeyer und Tom Haarbach mit seinem 250. Einsatz rückten in die erste Elf.

Gegen 20 Uhr piff Schiedsrichter Meier die Partie an und schnell wurde der Spielplan des Tabellenschlusslichts aus Osnabrück deutlich. Tiefstehend sollten Balleroberungen über schnelles und direktes Konterspiel genutzt werden, womit wir in den ersten Minuten unsere Probleme hatten. Bereits nach 5 Minuten lag die Kugel ein erstes Mal im eigenen Netz, wobei zum Glück die Fahne des Assistenten anschließend hochging. Zwar konnte nach schönem Lupfer von Tom das 1:0 durch Til erzielt werden, der OSC hielt aber unverändert an seinem Vorgehen fest. Und so konnte Spielertrainer Stein in der 29. Minute den Ausgleichstreffer erzielen, nachdem

er noch eine Minute zuvor am Lattenkreuz gescheitert war. Auch in der Schlussphase der ersten Halbzeit kam der Gast immer wieder gefährlich vors Tor. Die einzige Großchance von uns landete nach schönem Zuspiel von Til auf Simon leider über dem gegnerischen Tor.

Nach kurzer und deutlicher Kabinenansprache begann die zweite Halbzeit erstmal recht ähnlich zur ersten, wobei die laufintensive Spielweise der Gäste von Minute zu Minute mehr Wirkung auf Kondition und Fitness zeigte. So ergaben sich Mitte der zweiten Hälfte langsam aber sicher mehr Räume für uns, die dann in der 69. Minute zum ersten Mal genutzt werden sollten. Über direktes flaches Spiel konnte Simon auf der linken Seite durchbrechen und auf den einlaufenden Til am zweiten Pfosten zur erneuten Führung flanken. Und nur zwei Zeigerumdrehungen später lag der Ball wieder im gegnerischen Tor. Diesmal klärte der Keeper einen Abschluss von Simon unglücklich gegen einen Verteidiger, der die Kugel über die eigene Linie drückte. Durch diesen Doppelschlag schien die Partie auf den ersten Blick vorentschieden. Doch als Tabellenletzter hatten die Gäste nichts zu verlieren und wechselten und spielten weiter offensiv. Ein Freistoß von der Außenlinie flog in der 85. Minute an Freund und Feind vorbei und landete am Ende zum 3:2 im langen Eck.



**Hip.**

**HIPPER!**

**Bereit für Dein Update?**  
Starte Deine Ausbildung zum  
Industriemechaniker (m/w/d)  
bei Friedrich Hippe!

Infos • Bewerbung:



Friedrich Hippe Maschinenfabrik • Gerätebau  
Töpferstraße 25 | 49170 Hagen a.T.W.



[www.friedrich-hippe.de/ausbildung](http://www.friedrich-hippe.de/ausbildung)

Die kurz aufkommenden Hoffnungen auf einen Punktgewinn wurden allerdings nur eine Minute später wieder im Keim erstickt. Nach starkem Sololaut von Simon landete der Ball über Hendrik ein drittes Mal bei Til, der mit einem einsetzenden multiplen Wadenkrampf seinen Hatrick erzielen und anschließend Feierabend machen konnte. Der Widerstand der aufopferungsvoll kämpfenden Osnabrücker war endgültig gebrochen. Dies ermöglichte Simon, seinen x-ten Slalomlauf durch die gegnerische Abwehr noch mit einem richtigen eigenen Tor in der 89. Minute zu veredeln. So stand am Ende ein 5:2 auf dem Spielbericht, wobei lediglich die letzten 30 Minuten derart deutlich gestaltet werden konnten.

Durch den wichtigen Dreier schieben wir uns wieder an Bad Laer vorbei auf Rang 11 der Tabelle und grüßen nebenbei zumindest vorübergehend von Platz 1 der Rückrundentabelle. Auch nicht schlecht.

Vielen Dank an alle Fans, die diesmal zum „Heim“-Spiel eine etwas längere Anreise auf sich nehmen mussten.

Sportliche Grüße,

Jan

Steckbrief:

Name:	Lucas Draws	
Alter:	27	
Trikotnummer:	20	
Im Verein seit:	1998 ?!	
Vorherige Stationen:	/	
Liebblingsposition:	Zentrales offensives Mittelfeld	
Schönster Moment im HSV Trikot:	Aufstieg in die Bezirksliga 2023 in Kloster Oesede	
Saisonziel (persönlich):	Klassenerhalt	
Sportliche Erfolge:	Aufstieg in die Bezirksliga 2015 ( A-Jugend ) Aufstieg in die Bezirksliga 2023	
Anzahl Tunnel im Kreisspiel:	1	
Das Beste am Training ist:	Geschichten aus dem Paulanergarten in der Kabine	
Liebblingsverein:	FC Bayern München, VfL Osnabrück, FC Arsenal London	
Liebblingsspieler:	Toni Kroos (seit 2007)	
Beruf:	Sozialversicherungsfachangestellter	
Hobbies:	Fußball	

Mit uns kann  
man nur  
gewinnen.

KLÖKER & PARTNER



Zielorientierte  
Steuerberatung in  
allen Bereichen.

[steuerberater-os.de](http://steuerberater-os.de)

© kloeker\_und\_partner

## Spieltagsbericht – Damen Hagener SV

### **Zwei Spiele, zwei Siege**

*SG Bohmte II vs. Hagener SV 1:11*

Samstagnachmittag, den 09.03.2024 hieß es für uns – ab nach Bohmte zum ersten Punktspiel nach der Winterpause. Vor dem Spiel war uns klar, dass wir mit einem Sieg in diese Rückrunde starten wollen und ein Stückweit müssen, Auch das Ergebnis aus der Hinrunde (7:0 für uns) machte klar, dass das heute ein Dreier werden musste. Aus der letzten Saison wussten wir welche Platzverhältnisse uns erwarten würden, was uns jedoch nicht davon abhalten sollte, schnell deutlich zu machen in welche Richtung dieses Spiel gehen sollte. Ab der ersten Minute waren wir klar überlegen, spielten Chancen heraus und standen hinten sicher. Unsere heutige Torfrau Ayleen Schober hatte herzlich wenig zutun. In der 18ten Minute war es dann soweit, dass Luana Neves Alves, nach einem Steckpass hinter die Abwerreihe von Bohmte durch Pia Nauber, uns auf die Siegerstraße führte. In einem 1 vs 1 mit der Bohmter Torfrau die Nerven behielt sie die Nerven und schob ins lange Eck ein. Keine Minute später war es Lisa Kölling, die auf ein 2:0 für uns erhöhte. In den Minuten 28, und 35 unterstrich Luana Neves Alves heute ihren absoluten Sahnetag, indem sie mit einem bisherigen lupenreinen Dreierpack das 3:0 und 4:0 erzielte. Spätestens jetzt war klar, dass wir unsere heutigen Chancen endlich

mal nutzen und an unserem Torverhältnis arbeiten können. In Minute 43 dann ein Doppelschlag von Pia Nauber und Lena Witte, die auf 6:0 erhöhen. Zwei Minuten später und nahezu mit dem Pausenpfiff dann ein erneuter Doppelschlag durch Lisa Kölling und erneut Pia Nauber. So stand es zur Pause 8:0 für uns. Demnach hatte unser Trainer Hellmuth in seiner Halbzeitansprache auch wahrlich nicht viel zu meckern, sondern motivierte uns da weiterzumachen, wo wir gerade aufgehört haben.

Gesagt, getan. Minute 55 und auch Lisa Kölling schnürte ihren heutigen Dreierpack und schenkte der Bohmter Torfrau das 9te Tor ein. Drei Minuten später war es wieder Luana Neves Alves, die das zehnte Tor einnetzt. Insgesamt ließen wir dennoch etwas nach und waren vor allem in der Defensive zu offen, was uns in der 65 Minute gezeigt wurde. Nach einem Steckpass und einer Unkonzentriertheit von uns gelang Bohmte der Ehrentreffer. Relativ unbeeindruckt davon spielten wir weiter nach vorne und rührten hinten wieder Zement an. In der 81 Minute war es dann klar, dass Luana Neves Alves ihren heutigen Fünferpack (!) schnürt und zum 11:1 Endstand für uns trifft. Ziemlich gut zufrieden, und mit 3 Punkten mehr auf dem Konto haben wir dann die Heimreise angetreten und nehmen vor allem eine deutliche Verbesserung in unserer Chancennutzung mit. Ziemlich gutes Gefühl, das wir mitnehmen ins nächste Spiel in Melle.

**Rückenwind beibehalten**

*SC Melle vs. Hager SV 0:5*

Anknüpfen, wo wir vor einer Woche aufgehört haben. Chancen nutzen, drei Punkte einfahren und in der Tabelle weiter nach oben klettern waren unsere Ziele.

So starteten wir auch in unser zweites und vorerst letztes 9er Spiel der Rückrunde. Keine drei Minuten hat es gedauert, bis Lisa Kölling die Kugel hinter der Meller Torfrau einschweißte. Etwas "schwerfälliger" und dennoch dominant spielten wir weiter und können in der 8ten Minute durch Pia Nauber auf 2:0 erhöhen. Wir machten weiterhin Durck und erhöhten den Spielstand durch einen Treffer von Lena Witte auf 3:0. Wir erwischten also einen astreinen Blitzstart. Ob das heute so deutlich wird wie in Bohmte? Weiterhin spieten wir dominant und unsere Chancen heraus. Dennoch kam auch Melle immer mal wieder gefährlich vors Tor, was durch unsere Torfrau Emma Rieger immer wieder bereinigt werden konnte. Kurz vor der Halbzeitpause kam es zu einer längeren Spielunterbrechung, da sich eine Spielerin von uns schwer verletzte. Das Verletzungspech in dieser Saison traf uns also auch heute. Dennoch war uns klar, dass wir heute diesen Sieg einfahren wollen und auch für sie weiterspielen. Nach der Hablzeitpause brauchten wir ein wenig um wieder ins Spiel zu finden. In der 63 Minute war es dann Pia Nauber, die zum 4:0 nachlegte. Luana Neves Alves stellte dann in der 82 Minute den 5:0 Auswärtssieg sicher, sodass wir am Ende einen erneuten deutlichen Sieg einfahren konnten.

Diese beiden Siege hatten unter anderem Auswirkungen auf die Tabelle, in der wir nun zwei Plätze nach oben klettern konnten. Daran wollen wir in zwei Wochen auf heimischer Anlage anknüpfen, wenn wir den SC Glandorf empfangen. Bleibt gesund, sportliche Grüße  
Christin Kölling



**bow®**  
**3D - Einlagen**

medi

*It's bow®  
motion!*

bow

– mehr Power  
für Alltag und Sport



**Sprekermeyer**  
ORTHOPÄDIE-SCHUHECHNIK  
SANITÄTSHAUS

Martinistraße 79  
49080 Osnabrück  
Telefon 05 41/4 53 08

Martinistraße 1  
49170 Hagen a.T.W.  
Telefon 0 54 01/8 96 22 77

info@sprekermeyer-online.de  
www.sprekermeyer-online.de

**Interviewer:**

**Torben, die Rückrunde der Saison 2023/2024 ist gestartet. Was gibt's neues im Hagener SV in der Fußballabteilung?**

Torben:

Das letzte Jahr war sportlich gesehen ein wirklich gutes Jahr! Die 1. Herren hat nach langen Jahren der Kreisligazugehörigkeit endlich den Aufstieg geschafft. In dieser Aufstiegssaison hat vieles gepasst, um in der wirklich starken Kreisliga Süd am Ende vorne zu stehen. Die letzten 3

Meisterschaftsspiele der Saison in Kloster Oesede, wo der Aufstieg bereits bejubelt werden konnte, oder die Auswärtsfahrt mit dem Fanbus nach Riemsloh werden vielen in Erinnerung bleiben. Auch das 3:0 gegen Rothenfelde 2 am letzten Spieltag und die anschließenden Feierlichkeiten waren ein gelungener Abschluss einer erfolgreichen Saison. Großer Dank gilt dem Trainerteam um Benni mit Olaf, Martin und Julian sowie Betreuer Manni, der einige Fäden im Hintergrund zieht.

Aktuell steht die 1. Herren in der Bezirksliga gut da. Es war klar, dass das Fußballspielen eine Spielklasse höher ein anderes ist, und es eine Zeit braucht, bis sich alle daran gewöhnt hatten. Auch wenn ich nicht in Rulle war, habe ich aber mitbekommen, dass das Auswärtsspiel und im Ergebnis 1:1 ein Punkt in der Hinserie war, der die Grundlage für den weiteren Erfolg und einigen Siegen in der Folge bildete. Jetzt freuen wir uns auf die Spiele in der Rückrunde und hoffen, dass der positive Trend anhält.

Im Sommer wird es dann einen Wechsel auf der Trainerposition geben. Benni hatte mir bereits im letzten Winter (2022) angedeutet, sich zur neuen Saison zurückzuziehen und die freie Zeit für Familie mit Nadine, Phil

und Mick zu nutzen. Mit dem Aufstieg im Sommer 2023 hatten wir vereinbart, sollte es noch eine Saison weitergehen. Sowieso waren Benni und ich immer sehr ehrlich und transparent in unseren Gesprächen, Planungen und Zielen. So macht Vereinsarbeit Spaß. Benni wünsche ich – und da spreche ich wahrscheinlich für alle, die den Fußball in Hagen unterstützen – alles Gute für die Zukunft für sich und seine Familie. Er wird bestimmt noch oft als Zuschauer am Platz sein, denn ohne Amateurfußball geht es bei ihm auch nicht. Mit Mathias Lührmann gewinnen wir einen hochmotivierten jungen Trainer. Mathias ist 36 Jahre alt und stammt aus Wellingholzhausen. In den letzten Jahren hat er da die 1. Herren trainiert, die aktuell in der Kreisliga Süd spielt. Parallel dazu hat er an Qualifizierungsmaßnahmen teilgenommen. Mathias ist mittlerweile Inhaber einer A-Lizenz. Wir alle sind gespannt, welche Dinge er davon bei uns umsetzen wird und wie er die Mannschaft weiterentwickelt. Ziel wird es sein, sich in der Bezirksliga zu etablieren und weitere Jugendliche aus der Jugendspielgemeinschaft Hagen/Niedermark zu integrieren.

**Interviewer:**

**Wird es Neuzugänge geben? Wie ist der Stand?**

Torben:

Benni und ich haben jedes Jahr eine Liste mit möglichen Kandidaten erzeugt, die wir gerne beim Hagener SV spielen sehen würden und für einen Wechsel angesprochen haben. Der ein oder andere Wechsel hat auch funktioniert. Wir haben aber auch häufig Absagen erhalten. Viele junge Spieler sehen dann doch bessere Möglichkeiten z.B. in Georgsmarienhütte oder Rothenfelde oder



# ENDLICH SCHMERZFREI

Wir sind Ihr Team für Manuelle  
Schmerz- und Sporttherapie  
in Hagen a.T.W.



© Creative Studio / stock.adobe.com

**Kurzfristige  
Termine möglich**

Iburger Straße 4a • 49170 Hagen a.T.W. • Tel. (05401) 339169-0 • [www.medbalance.de](http://www.medbalance.de)



**Apotheker Markus Jostwerth**

**Arzneimittel aus der Apotheke Ihres Vertrauens**

Schulstraße 1 | 49170 Hagen a.T.W.  
Telefon 0 54 01-890 90 | Telefax 0 54 01-89 09 19  
E-Mail: [jostwerth@nibelungen-apotheke-hagen.de](mailto:jostwerth@nibelungen-apotheke-hagen.de)  
[www.nibelungen-apotheke-hagen.de](http://www.nibelungen-apotheke-hagen.de) · [facebook.com/NibelungenApothekeHagen](https://facebook.com/NibelungenApothekeHagen)

bleiben bei Vereinen aus der Stadt Osnabrück. Aktuell sind wir – und Mathias ist bereits einbezogen - an einzelnen interessanten Spielern herangetreten, die uns in der nächsten Saison verstärken könnten. Der Fokus bleibt auf dem bestehenden Mannschaftsstamm. Nur Jan Draws hat aus persönlichen Gründen erklärt, mit dem Spielen in der 1. Herren aufzuhören. Die Lücke gilt es zu stopfen, war Jan doch jahrelang Kapitän und Leistungsträger der Mannschaft. Alle anderen Spieler haben ihre Zusage gegeben. Prinzipiell gilt auch immer unserem Augenmerk dem Nachwuchs aus der JSG. So konnten wir in den letzten Jahren sehr erfolgreich Spieler wie Aron direkt und sofort im 1. Herrenjahr in die 1. Herren integrieren oder über die 2. Herren heranzuführen. Hendrik und Christoph sind aktuell gute Beispiele dafür, dass sich die 2. Herren sehr gut eignet, um sich an das Niveau im Herrenbereich zu gewöhnen und dann in die 1. Herren zu gehen. Wir hoffen, dass dieses Modell und das Zusammenspiel mit der JSG und der 2. Herren sich so fortsetzt. In den nächsten Jahren werden gut ausgebildete junge Spieler aus der A- und B-Jugend nachrücken.

#### **Interviewer:**

#### **Du sprichst die Jugendarbeit im Verein an. Wie läuft es da aktuell?**

Torben:

Sportlich gesehen läuft es sehr gut. Die 1. Mannschaften aus A-, B- und C-Jugend spielen im Bezirk. Die D-Jugend misst sich bereits mit den besten Mannschaften der Region, u.a. dem VFL Osnabrück. So werden die angeeigneten Grundlagen aus dem Kinderfußball geschärft und weiter ausgebildet, damit wir im Amateurfußball des Kreises Osnabrück im Jugend- und im

Seniorenbereich auf hohem Niveau mitspielen können.

Hier im Jugendbereich höhere Ziele anzupfeilen bedarf eines größeren Organisationsteams und vielen Idealisten und Kümmerern. Was Viktoria 08 GMH als Nachbarverein mit seinem Jugendbereich und den hohen Spielklassen gerade im A-Jugendbereich seit Jahren auf die Beine stellt, ist äußerst beachtlich und anzuerkennen. Ich bin hier mit Christoph Benschmann als langjährigem Koordinator des Jugendbereichs in GMH regelmäßig in Kontakt und schätze sein Engagement. Ich drücke hier die Daumen, dass dieser Leistungsstandort im Südkreis noch lange erhalten bleibt.

Wir werden weiterhin unseren Leitlinien folgen und unseren Weg weitergehen. Dafür sind bei uns >60 Trainer engagiert und bieten allen Kindern und Jugendlichen attraktives Training und geordneten Spielbetrieb mit interessanten Teilnahmen an Turnieren in der Region. Wir können hier auf langjähriges Engagement von vielen Trainern setzen. Jöppi war zuletzt derjenige, dem wir unseren Dank für langjähriges Engagement (>30 Jahre) im Jugendbereich ausgesprochen haben und mit einem Banner „Danke Jöppi“ am Rasenplatz Ausdruck verleihen. Hier gilt es allen JugendtrainerInnen die nötige Wertschätzung und Unterstützung zu geben, die sich für die Jugendarbeit im Hagener SV und in der JSG engagieren. Ich hoffe, dass wir auch in der nächsten Saison jede Jugendmannschaft mit Trainern besetzen können. Wer Lust hat sich da zu engagieren, kann sich gerne bei den Jugendwarten Kai Goda und Christina Serke oder bei mir melden.

# Gaststätte Stock

Inh.: Karl-Heinz Niehenke

Zum Jägerberg 2 · 49170 Hagen a.T.W.

Telefon 054 01/93 32

*Bei uns  
erwarten Sie*

- 2 Bundeskegelbahnen
- Gesellschaftsräume bis 200 Personen

**Mittwoch - Samstag ab 16 Uhr**

*Leimkühler* ...Ihr Gärtner vor Ort  
Gartenplanung

Tel.: 0171/7020839 · [www.leimkuehler-gartenplanung.de](http://www.leimkuehler-gartenplanung.de)

# Günter Obermeyer

Inh. Karsten Obermeyer

**GETRÄNKE-FACHGROSSHANDLUNG**

Ziegeleiweg 4 · 49170 Hagen a.T.W.

Telefon 05405/72 64 · Fax 05405/8552

**Interviewer:****Was gibt es sonst noch und worauf dürfen wir uns freuen?**

Wir haben zuletzt bei den Schiedsrichtern Wachstum verzeichnet. Mit Patric, Eli und Marten sind 3 Jungschiedsrichter eingestiegen. Jeder von uns weiß, dass der Fußball ohne den Einsatz von Schiedsrichtern nicht funktioniert. Und jeder Verein hat laut Spielordnung gemessen an seinen Mannschaften im Spielbetrieb eine gewisse Anzahl Schiedsrichter bereitzustellen, sonst fallen Gebühren an. Im Hagener SV mit vier Herren- und einer Damenmannschaft sowie den Jugendmannschaften sind es sicherlich um die 10 Schiedsrichter, die wir im Verein haben müssten. Aktuell haben wir 7 aktive Schiedsrichter, was bedeutet, dass wir noch zu wenig sind. Wer daher Interesse hat, darf sich gerne melden. Der nächste Lehrgang ist im Sommer terminiert. Als Schiedsrichter kann ich selber sagen, dass die allermeisten Spiele vernünftig ablaufen. Es überwiegen eindeutig die positiven Erlebnisse. Auch terminlich ist jeder Schiedsrichter selber in der Lage, die Intensität zu bestimmen. Denn jeder Schiedsrichter kann im persönlichen Spielkalender eintragen, wann er pfeifen möchte und wann er zeitlich nicht kann. Dann ist mit Sicherheit der neue Kunstrasenplatzbelag ein Highlight. Nach 16 Jahren wurde der alte Belag mittlerweile abgetragen und wird aktuell durch einen neuen Belag ersetzt. Wir erwarten, dass die ersten Spiele um Ostern wieder auf dem Kunstrasenplatz gespielt werden können. Hier gilt großer Dank der Hagener Gemeindeverwaltung und dem Vorstand des Hagener SV, die sich dafür stark gemacht haben. Im gleichen Zug werden die beiden

Tribünen an unseren Plätzen renoviert und bekommen ein grünes Dach. Am Rasenplatz wird aktuell ein weiterer Lagerraum eingerichtet, den wir in Zukunft gemeinsam mit der Leichtathletik nutzen können. Dass wir Platz z.B. für unsere kleinen Tore brauchen, zeigt der neu aufgestellte Kinderfußball, wo mehrere Felder mit kleinen Toren gleichzeitig bespielt werden sollen.

Im Sommer macht die Fußballfabrik wieder Halt in Hagen. Hier werden sicherlich wieder um die 80 Kinder ein ganzes Wochenende unterhalten und am Trainingslager teilnehmen.

Darüber hinaus werden viele Meisterschaftsspiele auf unseren Plätzen gespielt werden, die alle ein Besuch wert sind.

Zuguterletzt möchte ich jeden einzelnen um Unterstützung bitten. Achtet darauf, dass unsere sehr gute Vereinsinfrastruktur, gerade mit offenem Konzept und offenem Zugang zu den Plätzen, Tribünen, der Laufbahn usw. erhalten bleibt und nicht durch falsche Nutzung, Vandalismus o.ä. Schäden nimmt. Ich wünsche allen eine gute Rückrunde und viel Freude am Fußball. Denn „Fußballzeit ist die beste Zeit“!

Wir sehen uns am Platz!

**Interviewer:**

**Vielen Dank, Torben, für das Interview.**

**Günter  
Weber**



**Dachdeckermeister**

Alte Straße 20  
49170 Hagen a.T.W.

*Wir lassen Ihre  
Ideen Realität werden...*

**Tel.: 05401 - 9 04 20**  
**info@weberdach.de**

Telefax ( 05401 ) 98 00 68



Unsere Azubis Leeann, Kai und David



**Ausbildung 2024**

 **Plogmann & Co**

*Sei wie du bist.*

**Finde deine Stärken**

**bei uns im Team!**

**#perfektunperfekt**

www.plogmann.de

**Jetzt Top Preise  
für 2024 sichern**

**Es ist immer der richtige Zeitpunkt,  
die nächste Reise zu planen !**

- **Urlaubsreisen**
- **Mannschafts- und Gruppenfahrten**
- **Rundreisen**
- **Kreuzfahrten**
- **Hotels- und Ferienwohnungen**
- **und vieles mehr**



Reiseagentur Weltliebhaber | info@weltliebhaber.de | 05401-8814846







Pl.	Team	Sp.	S:U:N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	 FC Sandersbach	14	13:0:1	51:11	40	33
2.	 FC Sandersbach	13	8:5:0	40:17	23	26
3.	 Hagerer SV IV	13	9:2:4	34:33	1	24
4.	 S.V. Ohrbeck II	13	3:5:5	17:38	-21	14

In einem torreichen und spektakulären Spiel behielt die Vierte die Oberhand und besiegte den SV Ohrbeck mit einem beeindruckenden 10:2-Sieg. Das Spiel begann mit einem schnellen Tor für die Heimmannschaft, als Maximilian Ziebur in der 9. Minute das 1:0 erzielte, nachdem er von Finn Gausmann bedient wurde. Die Anfangsphase dominierte eindeutig die Vierte, der mit Ziebur's Treffer den Ton angab und weitere Chancen durch Ziebur und Gausmann kreierte. Der SV Ohrbeck fand jedoch schnell eine Antwort und glich in der 12. Minute mit einem schönen Distanzschuss aus, der den Ausgleich brachte. Doch die Gastgeber ließen sich davon nicht beirren und setzten ihre Angriffsbemühungen fort. In der 17. Minute gelang Finn Winter nach einer schönen Kombination und Vorarbeit von Maximilian Ziebur das 2:1. Winter schlenzte den Ball gekonnt ins rechte obere Eck des geräuchernden Tors.

Das Momentum lag nun klar auf Seiten des Hagerer SV, der weiterhin druckvoll nach vorne spielte. In der 25. Minute

erhöhte Finn Winter mit seinem zweiten Tor des Spiels auf 3:1, nachdem Finn Gausmann den Ball quer gelegt hatte und Winter aus kurzer Distanz einschob. Die Heimmannschaft setzte ihren dominanten Auftritt fort und erzielte noch vor der Halbzeitpause zwei weitere Treffer. In der 39. Minute vollendete Jost Dreckmann (unser Aushilfsspieler) eine Hereingabe von Maximilian Ziebur zum 4:1, bevor Phil Jentzsch in der 46. Minute nach einer Ecke von Ziebur per Kopf das 5:1 erzielte. Auch nach der Halbzeitpause ließ der Hagerer SV nicht nach und baute seine Führung weiter aus. Lukas Bücken erhöhte in der 46. Minute nach einer Ecke von Alessio Morón auf 6:1, gefolgt von Maximilian Ziebur's zweitem Treffer des Spiels zum 7:1, nach Vorlage von Alessio Morón. Der SV Ohrbeck gelang in der 65. Minute noch ein weiterer Treffer, bevor Paul Schmidt in der 66. Minute das 10:2 für den Hagerer SV erzielte, sein erstes Tor der Saison, das den zweistelligen Sieg besiegelte.

Insgesamt zeigte die Vierte Herren eine starke Leistung und sicherte sich einen überzeugenden Sieg gegen den SV Ohrbeck. Mit diesem Sieg wurde das Selbstvertrauen der Mannschaft gestärkt, die für das nächste Spiel am Sonntag, den 24. März gegen FC Sandersack notwendig ist.

Pl.	Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	 Dodesheide	20	14-4-2	56:27	29	46
2.	 Rothenfelde (Ab)	21	14-4-3	44:23	21	46
3.	 TuS Rulle	20	11-7-2	53:33	20	40
4.	 Venne	20	11-4-5	51:30	21	37
5.	 VfR Voxtrup (Ab)	19	11-4-4	37:18	19	37
6.	 Lechtingen	22	11-3-8	45:36	9	36
7.	 Vik. GMHütte	22	9-8-5	48:38	10	35
8.	 Hollage (Ab)	21	10-3-8	40:33	7	33
9.	 TuS Berge (Auf)	21	9-4-8	31:35	-4	31
10.	 Glandorf	20	9-4-7	29:33	-4	31
11.	 Hagener SV (Auf)	21	8-2-11	39:42	-3	26
12.	 Türkgücü (Auf)	19	8-2-9	34:40	-6	26
13.	 Bad Laer	22	7-4-11	39:40	-1	25
14.	 Quitt Ankum	21	6-5-10	47:53	-6	23
15.	 Lüstringen	20	2-7-11	34:50	-16	13
16.	 Wallenhorst	17	3-1-13	16:50	-34	10
17.	 Fürstenau	19	2-3-14	16:37	-21	9
18.	 Osnabr. SC	21	2-3-16	26:67	-41	9

## NEXT GAMES

Do, 28.03.24 | 19:30

Bezirksliga


**SC Glandorf**

**Hagener SV**

Sa, 06.04.24 | 18:30

Bezirksliga


**TUS Berge**

**Hagener SV**

Sa, 13.04.24 | 16:00

Bezirksliga


**Hagener SV**

**SV Bad Laer**

So, 21.04.24 | 15:00

Bezirksliga


**SV Bad Rothenfelde**

**Hagener SV**

# Stadionzeitung **Offensiv!**



## **Impressum**

Herausgeber:

Förderverein 1. Herren im Hagener SV Malte Dransmann

Edith Stein Str. 7 · 49170 Hagen

Redaktion: Lucas Draws

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Benjamin Deuper, Jan Draws, Lukas Meyer,  
Mathis Friedrich, Christoph Rethmann, Jannis Lemme, Alessio Moron,  
Jannes Hehmann, Christin Kölling, Jannik Fißmann, Christopher Gausmann

Fotos: Domenic Schlinge und weitere

Anzeigen: Lucas Draws (verantw.)

Layout und Satz: Alessio Moron

Instagram: hagenerste